

Bei diesem Buch wurden die durch das verwendete Material und die Produktion entstandenen CO₂-Emissionen ausgeglichen, indem der cbj-Verlag ein Projekt zur Aufforstung in Brasilien unterstützt.

Weitere Informationen zu dem Projekt unter:
www.ClimatePartner.com/14044-1912-1001



Penguin Random House
Verlagsgruppe FSC® N001967



Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der Erstveröffentlichung verweisen.

3. Auflage

© 2020 cbj Kinder- und Jugendbuchverlag

in der Penguin Random House Verlagsgruppe GmbH,
Neumarkter Str. 28, 81673 München

Alle Rechte vorbehalten

Umschlagbild und Innenillustrationen: Ingo Siegner
Lektorat: Hjördis Fremgen

Umschlagkonzeption: Sebastian Maiwind, Berlin
hf · Herstellung: AJ

Satz und Reproduktion: Lorenz & Zeller, Inning a.A.

Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG, Calbe

ISBN 978-3-570-17734-1

Printed in Germany

www.cbj-verlag.de

www.drache-kokosnuss.de

www.youtube.com/drachekokosnuss

 Dieses Buch ist auch als E-Book erhältlich

Inhalt

Einladung nach China 7

Herbert, Höflichkeit und Bratochsen 10

Reise nach China 17

Der große Drache Long Long 26

Fluchtversuch 36

Die achtfache Zwiebelmettwurst 47

Das Wiedersehen 58



Einladung nach China

Auf der Dracheninsel haben die Ferien begonnen. Kokosnuss und Matilda sind mit Oskar am Strand verabredet.

»Wo er nur bleibt?«, fragt der kleine Feuerdrache.

»Da kommt er ja!«, sagt das Stachelschwein.

Missmutig stapft Oskar durch den Sand.

»Schlecht gelaunt?«, fragt Matilda.

»Hmpf«, brummt Oskar. »In den Ferien muss ich mit meinem Vater nach China reisen, zur Hochzeit von Onkel Helmut.«

»Ist dein Onkel etwa ein Chinese?«, fragt Kokosnuss.

»Nein, er ist doch Papas Bruder. Aber er wohnt in China und heiratet eine Chinesin.«

»Eine Drachin?«, fragt Matilda.

»Öh, ich glaube schon«, sagt Oskar.

»Ich wusste gar nicht, dass es in China auch Drachen gibt«, sagt Matilda.

»Onkel Helmut hat uns geschrieben, dass in

China sogar der mächtigste Drache der Welt lebt.
Er heißt Long Long.«

»Was ist denn das für ein Name?«, fragt Kokosnuss.

»Das ist Chinesisch und bedeutet Drache Drache, also irgendwie Doppeldrache, weil Long Long doppelt so stark ist wie alle anderen Drachen.«

»Stärker als dein Papa?«, fragt Kokosnuss.

»Keine Ahnung. Mein Papa glaubt jedenfalls kein Wort davon. Er sagt, die stärksten Drachen sind die Fressdrachen, also wir.«

»Hm«, murmelt Kokosnuss. »Dein Papa in China. Wenn das mal gut geht!«

»In China«, sagt Matilda, »sind die Leute sehr höflich. Dein Papa weiß wahrscheinlich gar nicht, was höflich bedeutet.«

»Stimmt«, sagt Oskar.

»Nichts für ungut«, sagt Kokosnuss, »aber dein Papa wird sich garantiert danebennehmen.«

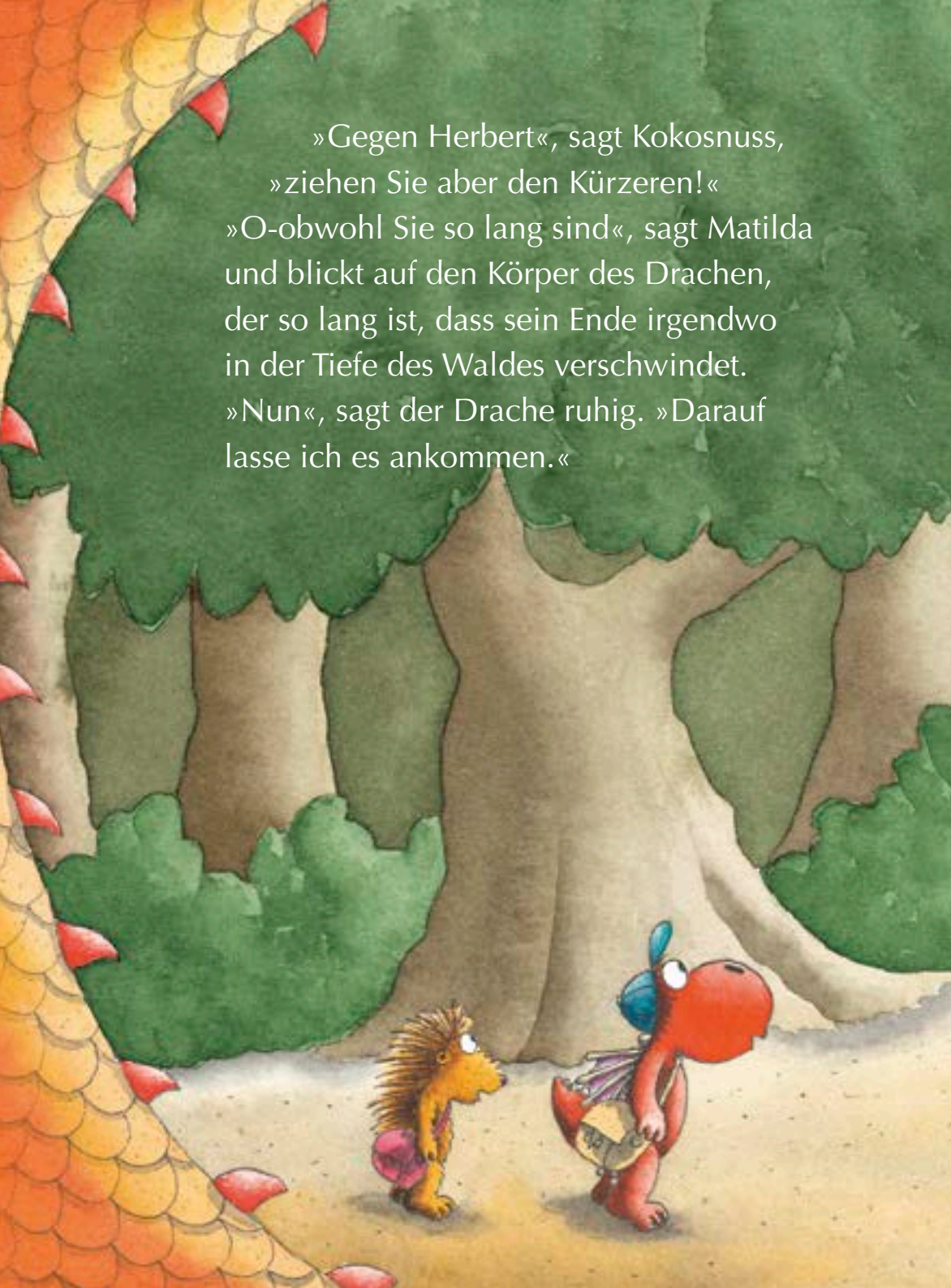
Oskar seufzt und sagt: »Garantiert.«

»Wir könnten ihm Benehmen beibringen!«, sagt Matilda.

»Meinem Papa Benehmen beibringen?«, fragt Oskar.

»Wir könnten es versuchen!«, sagt Kokosnuss.





»Gegen Herbert«, sagt Kokosnuss,
»ziehen Sie aber den Kürzeren!«
»O-obwohl Sie so lang sind«, sagt Matilda
und blickt auf den Körper des Drachen,
der so lang ist, dass sein Ende irgendwo
in der Tiefe des Waldes verschwindet.
»Nun«, sagt der Drache ruhig. »Darauf
lasse ich es ankommen.«

